

BESCHLUSSVORLAGE

59. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2019 - 2024 am 07.02.2024



öffentlich nicht öffentlich

Gegenstand der Vorlage: **Fahrzeuganschaffung für den Bauhof der Stadt Bad Elster**
- Abschluss eines Leasingvertrages für eine Kompaktkehrmaschine

Einbringer:	Olaf Schlott, Bürgermeister		
erarbeitet:	Nadja Hänsch, Sachbearbeiterin		
gesetzliche Grundlagen:	-		
vorberaten:	-		
Beteiligung Ortschaftsrat:	-		
Finanzierung	Entwurf HH-Planung 2024	54.10.01.4232000	54.000 €
		57.50.02.00.4232000	42.000 €

Beschluss: **Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die Anschaffung einer Kompaktkehrmaschine, Typ Schmidt Cleango 500, über die Firma Kommunal- und Landmaschinenvertrieb GmbH, Robert-Bosch-Straße 1, 95145 Oberkotzau**

in Form eines Leasingvertrages über 60 Monate mit folgenden Konditionen:

monatlicher Bruttoleasingpreis	3.482,18 €
(jährlicher Bruttoleasingpreis	41.786,16 €)
einmalige Anschaffungskosten	178,50 €

Begründung:

Der Leasingvertrag für die im Jahr 2018 für den Bauhof der Stadt Bad Elster angeschafften Kehrmaschine läuft zum 31.08.2024 aus. Ein Ankauf des Fahrzeuges stellt sich aufgrund des Alters des Fahrzeuges sowie der anstehenden Reparaturen als nicht sinnvoll dar, sodass ein neues Leasingfahrzeug angeschafft werden soll. So kann auch zukünftig aktuelle Technik zum Einsatz kommen.

Weiterhin wurde im Vorfeld der Ausschreibung geprüft, ob die Kehrungen im Stadtgebiet über die Beauftragung einer Fremdfirma organisiert werden könnte. Die wöchentlichen Kosten für eine solche Dienstleistung wurden mit 3.570 € brutto ermittelt, was jährlich zu Gesamtkosten in Höhe von 46.410 € (bei 13 Wochen im Jahr) führen würde. Hierbei ist man jedoch bzgl. der Reinigungsleistungen nicht flexibel, was gerade in Bezug auf Feste in und um Bad Elster sowie aufgrund der erhöhten Notwendigkeit als Kurort als Notwendig erachtet wird.

Gemäß Vergaberichtlinien der Verdingungsordnung für Lieferleistungen (VOL/A) wurde über das Portal www.evergabe.de eine öffentliche Ausschreibung zur Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges mit Absetzkipper und Winterdiensttechnik durchgeführt. Im Zeitraum der öffentlichen Ausschreibung sind 3 Angebote eingegangen.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote erweist sich die Firma KLMV GmbH aus Oberkotzau mit Gesamtkosten (Bruttoleasingkosten sowie sonstiger Anschaffungskosten) für den Leasingzeitraum in Höhe von 209.109,30 € als wirtschaftlichster Bieter für die Erbringung der geforderten Leistung, die monatlichen Leasingkosten belaufen sich dabei auf 3.482,18 €.

Unter Berücksichtigung der im Vorfeld durchgeführten Kostenschätzung in Höhe von 3.699,00 € bleibt festzuhalten, dass das Angebot mit 216,82 € (5,9 %) unter der Kostenschätzung liegt.

Die Vergabestelle empfiehlt den Zuschlag an die Firma Kommunal- und Landmaschinenvertrieb GmbH aus Oberkotzau zu erteilen.

Alle eingegangenen Angebote liegen vor und können zur Sitzung eingesehen werden.

Zur Information:

Die bisherigen monatlichen Kosten beliefen sich auf 2.258,93 €. Es wurde bereits im Vorfeld der Ausschreibung mit erheblichen Mehrkosten gerechnet, da die marktüblichen Preise für Baumaschinen sowie die Finanzierungskosten in den letzten sechs Jahren erheblich gestiegen sind.

Das bisherige Fahrzeug wies 2018 einen Bruttogesamtpreis i. H. v. 162.692,04 € aus. Das baugleiche, aktuelle Modell kosten 218.782,69 € brutto. Insofern ergibt sich eine Preissteigerung i. H. v. 59.090,65 € (34,5 %).

Des Weiteren wurden bei der neuen Kehrmaschine andere Ausstattungsmerkmale gewählt, da sich einige in der Vergangenheit als negativ erwiesen haben:

- größeres Fahrzeug, um mehr Kehrgut laden und damit die Abkippsintervalle verlängern zu können
- größere Brauchwasserkapazität
- Wildkrautfähigkeit des 3. Besens (zur besseren Entfernung des Grüns in den Schnittgerinnen)
- höhere Leistungsfähigkeit in der Saug- und Motorleistung
- Service- und Fahrzeiten der Werkstatt



Olaf Schlott
Bürgermeister

Anlage/n: - Wertung der Angebote
